



Ehrenbotschafter der Hochschule Aalen ausgezeichnet

Internationale Studierende repräsentieren als Ehrenbotschafter in ihrer Heimat Ostwürttemberg

26.01.2026 | 16 Studierende der Hochschule Aalen wurden jetzt im Rahmen einer Feierstunde im Aalener Landratsamt als Botschafterinnen und Botschafter ehrenhalber der Region Ostwürttemberg ausgezeichnet. Die Studierenden, die das mehrstufige Botschafterprogramm erfolgreich abgeschlossen haben, stammen aus Indien, Ägypten, dem Iran, Südafrika, Paraguay und der Türkei.

Der Status als Ehrenbotschafter wird durch die aktive Teilnahme am Ehrenbotschafterprogramm Ostwürttemberg erreicht, das 2017 von den vier staatlichen Hochschulen in der Region Ostwürttemberg und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Ostwürttemberg (WiRO) ins Leben gerufen wurde. Das Programm wurde initiiert, um internationalen Studierenden eine schnellere und tiefere Integration in die deutsche Kultur und Gesellschaft zu ermöglichen. Die Gruppe repräsentiert zudem die Region und kann nach der Rückkehr in die Heimat die Hochschulen Ostwürttembergs dort bekannt machen. Inzwischen wurden bereits über 300 Studierende als Ehrenbotschafter ausgezeichnet. „Jeder und jede Einzelne tragen dieses Siegel in die Welt hinaus – und jede einzelne Geschichte davon ist ein Stück gelebte Internationalisierung“, betonte Pascal Cromm, Leiter des Akademischen Auslandsamts der Hochschule Aalen, in seiner Laudatio.

Der Besuch von Deutschkursen ist für angehende Botschafterinnen und Botschafter Ostwürttembergs verpflichtend. Auch konnten sich die internationalen Studierenden durch viele Aktivitäten und Begegnungen im Rahmen des Programms schnell in die Hochschulen und die Gesellschaft integrieren. Freiwilligenarbeit für lokale Organisationen, Veranstaltungen von Vereinen, des internationalen Clubs oder kulturelle Events wie Theater, Museen oder Konzerte gehörten dazu.

Dr. Katarzyna Haverkamp von der Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Europabüro und Kontaktstelle Frau und Beruf im Landratsamt Ostalbkreis übergab stellvertretend für Landrat Dr. Joachim Bläse die Zertifikate. Haverkamp richtete den Blick auf die Menschen hinter dem Programm: Sie dankte den Studierenden für ihren Einsatz und dem International Center der Hochschule Aalen für die verlässliche Begleitung und Betreu-

ung der Studierenden. Mit Blick auf den Ostalbkreis strich sie die besonderen Standortqualitäten heraus und knüpfte daran den Appell, das Erlebte weiterzutragen – in Freundeskreise, Fachcommunitys und die Heimatländer – als Impuls für neue Kooperationen und nächste Jahrgänge der internationalen Studierenden an der Hochschule Aalen.